

Kästner, Abraham Gotthelf: 6. An Hrn. Joh. El. Schlegel, Prof. in Soroe (1759)

- 1 Freund, nur ein Geist, regiert von edlen Trieben,
- 2 Kennt und verdient das Glück vergnügt zu lieben.
- 3 Das fühlt kein Sinn, von wilder Lust entbrannt,
- 4 Nicht, dessen Herz um Gold zu Kaufe stand,
- 5 Nicht, der die Treu aus Trägheit nie gebrochen,
- 6 Die Frau nur nahm zum Waschen und zum Kochen:
- 7 Nur der genau den Werth des Reizes schätzt,
- 8 Und zärtlich fühlt, wenn ihn der Reiz ergötzt,
- 9 Weiß, welche Lust ein menschlich Herz entzückt,
- 10 Das durch sein Glück ein ander Herz beglückt,
- 11 Lust, die uns mehr als Gold und Ansehn schenkt,
- 12 Kaum weicht sie der, damit der Weise denkt:
- 13 Nicht schön genug wird mir ihr Bild gelingen,
- 14 Du, der sie fühlt, du kannst sie nur besingen.

(Textopus: 6. An Hrn. Joh. El. Schlegel, Prof. in Soroe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/>)